

Gerolsheim büßt Heimnimbus ein

KEGELN: TuS gegen Frei Holz Eppelheim in allen Durchgängen chancenlos

GEROLSHEIM. Das selbst gesteckte Ziel, zum Saisonauftakt in der DCU-Bundesliga 200 Kegeln zu punkten, hat der TuS Gerolsheim nicht erreicht. Auf den eigenen Bahnen büßte der Absteiger bei der 5640:5916-Kegel-Niederlage gegen den vorjährigen Konkurrenten in der DKBC-200er-Bundesliga Frei Holz Eppelheim gleich am ersten Spieltag seinen Heimnimbus ein.

Die Gerolsheimer waren lediglich im ersten Durchgang mit Martin Rinnert (996) und Uwe Köhler (922) gegen Christian Brunner (1000) und Michael Schmid (957) in der Lage, mit einem leichten Rückstand von 39 Kegeln die Partie offen zu halten.

Bereits im zweiten Durchgang zeichnete sich die Niederlage ab. Dort erhöhte sich der Rückstand der Gerolsheimer im Duell Dieter Staab gegen Bernhard Mahler (961:994) und Alain Karsai gegen Ralf Stolz (974) auf 141 Kegel.

Gegen das ebenfalls weitaus bessere Schlusspaar der Gäste war es für Jürgen Staab gegen Jörg Schneider (897:976) und Roland Walther gegen Thomas Hörner (995:1015) unmöglich, die erste Saisonniederlage abzuwenden. (edk)



Nur am Anfang konnten Martin Rinnert (im Bild) und Uwe Köhler den Rückstand gering halten, danach gab es keine Hoffnung mehr. FOTO: BOLTE